

	<p>Object: Grabmal der Familie "Seligmann", jüdischer Friedhof Bendorf</p> <p>Museum: Sayner Hütte mit Kunstgussgalerie In der Sayner Hütte 4 56170 Bendorf-Sayn +49 2622 / 984955-0 (-12) info@saynerhuette.org</p> <p>Collection: Fotografie</p> <p>Inventory number: 7.1015</p>
--	--

## Description

Schwarzweißfotografie. Dieses Bild zeigt das Grabmal von Mayer Seligmann und seiner Ehefrau Jeanette Seligmann auf dem jüdischen Friedhof in Bendorf. Der obere Teil des Grabsteines trägt eine in den Stein gemeißelte Inschrift aus hebräischen Schriftzeichen. In lateinischer Schrift auf dem Sockel darunter folgende Inschriften:

Links: Hier ruht Herr Mayer Seligmann

geb. d. 8. Mai 1822, gest. d. 25. März 1899

Rechts: Hier ruht Jeanette Seligman, geb. Bernd

geb. d. 15. Mai 1822

gest. d. 27. April 1899

Der Jüdische Friedhof in Bendorf wurde um das Jahr 1700 angelegt. Er liegt östlich der Stadt im Wenigerbachtal und ist ein geschütztes Kulturdenkmal.

Der Friedhof wurde in der Zeit des Nationalsozialismus sowie im Jahr 1999 geschändet. Auf dem 7032 m<sup>2</sup> großen Friedhof sind noch 116 Grabsteine erhalten.

## Basic data

Material/Technique:	Papier / Fotografie
Measurements:	180 x 125 mm

## Events

Created	When	1899
	Who	

	Where	
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Bendorf am Rhein
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Judenfriedhof Bendorf
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Jewish people
	Where	

## Keywords

- Judaism
- Tombstone

## Literature

- Schabow, Dietrich (1979): Zur Geschichte der Juden in Bendorf. Bendorf